

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Nachrichten. 1870-1886 1886**

32 (14.3.1886) (Zweites Blatt)

# Karlsruher Nachrichten.

Specialorgan für Lokalangelegenheiten.

Ercheint Sonntag, Mittwoch und Freitag. — Abonnementspreis für Karlsruhe einschl. Trägerlohn vierteljährlich 1 M. 20 S. monatlich 40 S. — Die einzelne Nummer 5 S. — Insertionsgebühr die zespaltene Petitzeile ober deren Raum 9 S.

N. 32. (Zweites Blatt.) Sonntag, den 14. März 1886. XVII. Jahrg.

## Bekanntmachung.

Während der Dauer der Prüfungen hier und im Stabteil Mühlburg durch den Unterzeichneten — d. h. bis Ende des Schuljahres — sind die „Sprechstunden“ täglich auf die Abendstunden von 5—6 Uhr verlegt.  
Karlsruhe, den 6. März 1886

G. Specht, Rektor.

Unter dem Protektorat I. K. Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

## Konservatorium für Musik in Karlsruhe.

Lehrgegenstände: 1. Pianoforte, 2. Violine, 3. Violoncello, 4. Orgel, 5. Solo- gesang, 6. Musik-Theorie, 7. Methodik des Klavierunterrichts, 8. höhere Kompositions- lehre, 9. Ensemblespiel, 10. Chorgesang, 11. Geschichte der Musik.

Der neue Kursus beginnt Montag den 15. März.

Das Honorar beträgt in den Oberklassen 25 M., in den Mittelklassen 20 M. und in den Vorbereitungsclassen 10 M. monatlich.

Der Prospekt des Konservatoriums ist gratis und franco zu beziehen durch die Musik- talenhandlungen der Herren Dört und Schuster, sowie die Herren Gebrüder Trau, Soprapianofabrikanten in Karlsruhe.

Anmeldungen sind zu richten an den

Direktor **Heinrich Ordenstein,**  
Kaiserstraße 199.

478]3.3

## Gewerbeverein Karlsruhe.

Mittwoch den 17. März, Abends 7 Uhr, findet im Saale der „Vier Jahreszeiten“ hier, unsere

### 55. ordentliche Generalversammlung

statt, zu welcher wir unsere verehrlichen Mitglieder hiermit freundlichst einladen.

#### Tagesordnung.

1. Bericht des Vorstandes über die Vereinsstätigkeit 1885.
2. Rechnungsablage des Kassiers pro 1885.
3. Bericht der Revisions-Kommission.
4. Voranschlag pro 1886.
5. Neuwahl für 6 statutenmäßig aus dem Vorstande austretende Ausschuß- mitglieder, welche wieder wählbar sind.
6. Etwaige von den Mitgliedern einlaufende Anträge (§. 13 St.)

Karlsruhe, 3. März 1886.

Der Vorstand.

## Das Möbelgeschäft

**Hch. Rothweiler,** Zähringerstr. 82,

empfehlst sein Lager jeder Art Möbel, sowie

### complete Zimmereinrichtungen

in einfacher und reicher Ausführung. Gest. Aufträge nach eigenen oder gege- benen Zeichnungen unter Garantie solider Ausführung.

### Möbel-Verkauf.

Aufgerichtete Betten zu 88 Mk., 2 franzöf. mit hohem Kopfteil, 1 Plüschgarnitur mit 6 Stühlen, Kinderbettläschen mit Matraze, Tisch, verschiedene Stühle, Chiffonniere, Kommode, Bettladen mit Stroß- und See- graßmatragen, Polster, Federbett (neu) 65 Mk., 1 Garnitur mit 2 oder 4 Fauteuils und Sopha wird unter dem Anfertigungs- preis abgegeben bei **M. Weber Wittwe,** Möbel- und Tapeziergeschäft, Sebelstraße 4.

## Photographische Anstalt

von **Karl Schuch,**

Herrenstraße 38,

empfiehlt sich zur Aufnahme von Pho- tographien aller Art bei jeder Wit- terung und Tageszeit unter billiger Berechnung und guter Ausführung.

Hemden, Kragen, Manschetten, Arbeitshemden, Blousen, Un erjacken, Socken, Unterhosen, Hemden-Einsätze, Taschentücher, Vorhemden, Cravatten, Slipse, **Herrenhemden nach Maass!**

Piqués, Kölsch, Leinen, Schürzenzeug, Halbänelle, Shirting u. Cretonne, Herren-, Damen- u. Kinder-Wäsche, **Ausstattungen**

in solider und reeller Waare zu den **billigsten Preisen** empfiehlt  
**August Schulz,** [403  
Herrenstrasse 24.

## Ausverkauf

von besten **Sparkochher- den** unter Garantie, wegen Man- gel an Raum, zu bedeutend ermäs- sigten Preisen.

**Otto Büttner,**

Ecke der Kaiser- u. Douglasstrasse.

## Wilhelm Scholtz,

approbirter Zahnarzt,  
Hirschstraße 5, 1 Treppe.  
Sprechstunden: 8 bis 1 Uhr, 2 bis 6 Uhr. Sonntags Nachmittag keine Sprechstunden. 419]13.6

Mitterstr. 4, am Zirkel.

Neueste Sachen, solideste **Vorhangstoffe, Draperien, Spitzen, Halter.**

Großartige Auswahl zu jedem Preis.

**Oscar Beier,**

Kaiserstraße 141, am Marktplatz.

Sonntag den 14. März 1886, Abends 7 Uhr,  
im grossen Museums-Saal:  
**Populäres Concert**  
der Fräulein **Teresina Tua**  
und des Pianisten Herrn **Max van de Sandt**  
unter gefl. Mitwirkung  
von Fräulein **Lilli Karen**,  
Concert-Sängerin.

**Programm.**

- |   |                        |              |
|---|------------------------|--------------|
| 1. <b>Sonate op. 101</b>                        | Herr van de Sandt.     | Beethoven.   |
| 2. <b>Concert</b>                               | Fräulein Teresina Tua. | Mendelssohn. |
| 3. a. <b>So lasst mich scheinen</b>             |                        | Schubert.    |
| b. <b>Ich kanns nicht fassen, nicht glauben</b> | Fräulein Lilli Karen.  | Schumann.    |
| 4. a. <b>Barcarolle</b>                         |                        | Chopin.      |
| b. <b>Etude</b>                                 |                        | Liszt.       |
| c. <b>Valse As-dur</b>                          | Herr van de Sandt.     | Rubinstein.  |
| 5. a. <b>Romanze</b>                            |                        | Raff.        |
| b. <b>Spanischer Tanz</b>                       | Fräulein Teresina Tua. | Sarasate.    |
| 6. a. <b>Die blauen Frühlingsaugen</b>          |                        | Rubinstein.  |
| b. <b>Lieb' Kindlein gute Nacht</b>             | Fräulein Lilli Karen.  | Taubert.     |
| 7. <b>Carneval de Pesth</b>                     | Herr van de Sandt.     | Liszt.       |
| 8. a. <b>Legende</b>                            |                        | Wieniawski.  |
| b. <b>Mazurka</b>                               | Fräulein Teresina Tua. | Zarzioky.    |

Der Concertflügel aus dem Hofpianomagazin des Herrn L. Schweisgut wurde von Herrn J. Blüthner in Leipzig freundlichst zur Verfügung gestellt.

**Billets** für den Saal à 2 Mark und für die Gallerie à 1 Mark in der Musikalienhandlung von **L. Fr. Schuster**, Lammstrasse 2.

## Cap-Weine

von **E. Plaut** in Capstadt.

Aerztlich empfohlen als die **besten Medicinalweine**; bedeutend angenehmer, besser und preiswürdiger als die Südeuropäischen Medicinalweine.

**Cape Sherry** M. 1,50; **Constantia Pontac** M. 2,30; **Pearl Constantia** M. 2,50 die 1/2 Liter-Flasche.

Alleinige Niederlage in der **Grossherzoglichen Hofapotheke**, Kaiserstrasse 201.  
298|12.5

**V**erkaufsstelle  
für  
**Ettlinger & Elsässer**  
Shirting u. Chiffon,  
Cretonne u. Madapolam,  
Baumwolltuch,  
roh u. gebleicht, einfach u.  
doppelt breit, zu Fabrikpreisen  
bei  
**Emil Bürkel**,  
Adlerstrasse 17,  
Karlsruhe.

451

**Herd-Fabrik**

von

### Itte & Ganz,

41 Spitalstrasse 41,

bringen hiermit ihre Sparocherde in empfehlende Erinnerung. Dieselben sind in verschiedenen Grössen vorrätzig (nach neuestem System geschliffen geschützt). Für guten Zug u. solide Arbeit wird garantiert. Preise von 25 M. an. Auch werden auf Terminzahlungen abgegeben.

### Möbel & Betten,

Kasten- und Polstermöbel, fertige Betten und einzelne Bettstücke, Teppiche, Tischdecken, Spiegel, Bettfedern, Flaum und Korbhaar sowie ganze Aussteuern werden besonders billig berechnet im **Möbel- & Tapezier-geschäft, Ruppurrerstr. 17.**

47

## Medicinal-Tokayer.



Durch den direkten Bezug aus den Kellereien des Weinberg-Besitzers **Ern. Stein** in Erdö-Bénye bei Tokay (Ungarn) bin ich im Stande, von den grössten Autoritäten chemisch analysirt, garantiert echten Tokayer-Wein zu ermässigten Preisen zu verkaufen.

### 50 Medicinischer Tokayer:

	1/1 Fl.	1/2 Fl.	Kl. Fl.
1 Buttig	M. 1.50	M. -95	M. -40
3 Buttig	" 2.25	" 1.30	" -65
4 Buttig	" 2.50	" 1.45	" -70

Analysen erster Autoritäten wie auch Proben liegen bei mir aus.

### Julius Hoeck,

Weinhandlung, Kriegstrasse 28,  
Haupt-Niederlage: Kaiserstrasse 102 a.,  
zunächst der Ecke der Herrenstr.

### Niederlagen bei den Herren:

- E. Carlein, Marienstrasse 2.
- G. Drollinger, Leopoldstrasse 23.
- L. Fischer, Lessingstrasse 21.
- E. Helff, Karl-Friedrichstrasse 6.
- Chr. Hertle, Zähringerstrasse 19.
- Michael Hirsch, Kreuzstrasse 3.
- C. Hager, Karl-Friedrichstrasse 22.
- Carl Klein, Ecke der Wilhelm- und Luisenstrasse.
- Th. Klingele, Schützenstrasse 20.
- E. Mayer, Karlstrasse 41.
- V. Merkle, Kaiserstrasse 160.
- O. Mörch, Marienstrasse 37.
- Emil Richter, Zähringerstrasse 77.
- F. Sipfle, Durlacherlandstrasse 8.
- R. Wolfmüller, Ruppurrerstrasse 40.

**Mitterstr. 4**, am Zirkel,  
bunte und weisse

**B**ettdecken,  
**B**ischdecken u.  
**B**schoner aller Art,  
solide neue Sachen, zu billigsten Preisen.

### Oscar Beier,

Kaiserstrasse 141, am Marktplatz.

**JULIUS DEHN**,  
Karlsruhe, Zähringerstr. 55.

Materialwaaren, Drogen, Farben,  
chemische Produkte zum Experimentiren,  
Arao, Cognac, Rum, chin. Thees etc.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft. Erbprinzenstrasse 21 2. Stock.

28

Für die Abonnenten

# Meyers populäre Fachlexika

= zur Hälfte des Ladenpreises. =

In neuen, tabellosen Exemplaren erhalten die Abonnenten zu nachstehenden Vorzugspreisen die Lexika:

- Staatskunde.** Handbuch zur Kenntnis des öffentlichen Rechts und des Staatslebens aller Länder, insbesondere des Deutschen Reichs, von Dr. jur. **Karl Baumbach.** 639 Seiten (gebunden, statt M. 6,00, nur M. 3,00) . . . . . geb. M. 3,50.
- Militärwesen.** Heerwesen und Marine aller Länder mit besonderer Berücksichtigung des Deutschen Reichs, von Hauptmann **J. Castner.** 384 Seiten (geb., statt M. 3,50, nur M. 1,75) . . . . . geb. M. 2,25.
- Handels- und Gewerbe-recht** für den Kaufmann und Gewerbetreibenden, Rechtslexikon für den Geschäftsmann, von Dr. **A. Löbner.** 538 Seiten (geb., statt M. 5,00, nur M. 2,50) . . . . . geb. M. 3,00.
- Handelsgeographie.** Handels- und Industrieverhältnisse aller Staaten, Aus- und Einfuhr, Produktion, von Dr. **A. G. Jung.** 564 Seiten (geb., statt M. 5,00, nur M. 2,50) . . . . . geb. M. 3,00.
- Theologie und Kirchenwesen.** Lehre, Geschichte und Verfassung der christlichen Kirche und das Wichtigste aus den übrigen Religionsgemeinschaften, von Dr. **Holzmann u. Böpfel.** 728 Seiten (geb., statt M. 7,00, nur M. 3,50) . . . . . geb. M. 4,00.
- Allgemeine Weltgeschichte.** Die historischen Begebenheiten und Personen aller Zeiten und Völker mit besonderer Berücksichtigung der Neuzeit, von Dr. **A. Hermann.** 736 Seiten (geb., statt M. 7,00, nur M. 3,50) . . . . . geb. M. 4,00.
- Deutsche Geschichte.** Die Völker, Länder und historischen Personen Deutschlands und der verwandten Stämme bis zu ihrer Abtrennung, von Dr. **G. Brosien.** 458 Seiten (geb., statt M. 4,50, nur M. 2,25) . . . . . geb. M. 2,75.
- Alte Geschichte und Geographie.** Die historischen Personen, Völker und Länder bis zur Zeit der Völkerwanderung, von Dr. **G. Peter.** 456 Seiten (geb., statt M. 4,50, nur M. 2,25) . . . . . geb. M. 2,75.
- Klassische Altertumskunde.** Kulturgeschichte der Griechen und Römer, Religion, Litteratur, Kunst, Staats- und Privatleben, von Dr. **D. Seyffert.** 732 Seiten mit 343 Abbildungen (geb., statt M. 7,00, nur M. 3,50) . . . . . geb. M. 4,00.
- Reisen und Entdeckungen.** Zwei Abteilungen: I. die Forschungsreisen aller Zeiten und Länder, II. Entdeckungsgeschichte der einzelnen Erdteile; von Dr. **F. Embacher.** 400 Seiten (geb., statt M. 4,00, nur M. 2,00) . . . . . geb. M. 2,50.
- Allgemeine Litteratur.** Nationallitteratur der außerdeutschen Völker aller Zeiten in geschichtlichen Überblicken und Biographien, zugleich Lexikon der Poetik, von Dr. **G. Bornhat.** 519 Seiten (geb., statt M. 5,00, nur M. 2,50) . . . . . geb. M. 3,00.
- Deutsche Litteratur.** Die deutschen Dichter und Prosaiker aller Zeiten mit Berücksichtigung der hervorragendsten dichterisch behandelten Stoffe und Motive, von Prof. Dr. **Ad. Stern.** 410 Seiten (geb., statt M. 4,00, nur M. 2,00) . . . . . geb. M. 2,50.
- Schriftsteller der Gegenwart.** Die bekanntesten Zeitgenossen auf dem Gebiet der Nationallitteratur aller Völker mit Angabe ihrer Werke, herausgegeben von **F. Bornmüller.** 800 Seiten (geb., statt M. 7,50, nur M. 3,75) . . . . . geb. M. 4,25.
- Künstler.** Die bekanntesten Zeitgenossen auf dem Gesamtgebiet der bildenden Künste aller Länder mit Angabe ihrer Werke, von Dr. **G. A. Müller.** 576 Seiten (geb., statt M. 5,50, nur M. 2,75) . . . . . geb. M. 3,25.
- Bildende Künste.** Technik und Geschichte der Baukunst, Plastik, Malerei und der graph. Künste; Künstler, Kunststätten, Kunstwerke etc., von Dr. **G. A. Müller.** 965 Seiten mit 480 Abbild. (geb., statt M. 8,50, nur M. 4,25) . . . . . geb. M. 4,75.
- Astronomie.** Das Gesamte der Himmelskunde, Zeitrechnung, Instrumente und die hervorragendsten Astronomen, von Prof. Dr. **G. Gressel.** 572 Seiten mit 138 Abbildungen (geb., statt M. 5,50, nur M. 2,75) . . . . . geb. M. 3,25.
- Physik und Meteorologie.** Lehrbuch zum Selbstunterricht in volkstümlicher Darstellung, von Prof. Dr. **E. Lommel.** 380 Seiten mit 392 Abbildungen (geb., statt M. 4,00, nur M. 2,00) . . . . . geb. M. 2,50.
- Angewandte Chemie.** Die chem. Elemente u. Verbindungen im Haushalt der Natur u. im tägl. Leben, in der Medizin und Technik, von Dr. **Otto Dammer.** 525 Seiten mit 48 Abbild. (geb., statt M. 5,00, nur M. 2,50) . . . . . geb. M. 3,00.
- Chemische Technologie.** Gewinnung der Metalle, die Legierungen etc., Produkte der chemischen Großindustrie, Färberei, Gerberei, Spiritusbereitung etc., von Dr. **Otto Dammer.** 875 Seiten mit 303 Abbildungen (geb., statt M. 7,50, nur M. 3,75) . . . . . geb. M. 4,25.
- Mechanische Technologie und Maschinenkunde.** Beschreibung der Werkzeuge, Maschinen, Stoffe und Verfahrensarten bei der Verarbeitung der Metalle und Stoffe, von Dozent **G. Brelow** und Prof. **E. Hojer.** 824 Seiten mit 532 Abbildungen (geb., statt M. 7,50, nur M. 3,75) . . . . . geb. M. 4,25.
- Jagd.** Handbuch für Jäger und Jagdfreunde mit besonderer Berücksichtigung der Naturgeschichte und Hege des Wildes, von Oberförster **D. v. Riefenthal.** 520 Seiten mit 123 Abbildungen (geb., statt M. 5,00, nur 2,50) . . . . . geb. M. 3,00.

Alle Buchhandlungen nehmen Aufträge zu diesen Preisen an. Wo keine Buchhandlung erreichbar ist, wende man sich direkt an die Verlags-handlung:

**Bibliographisches Institut in Leipzig.**

## Aufruf

zum Besten eines Heims für deutsche Erzieherinnen und eines Asyls für deutsche Nonnen in Paris unter dem Protektorate J. K. u. K. G. der Frau Kronprinzessin des deutschen Reiches und von Preußen.

Ein großer Teil der deutschen Erzieherinnen und Nonnen, die nach Paris gehen, um dort an Schulen oder in Familien Anstellung zu finden, wagt es, ohne eine gesicherte Aussicht auf Verwendung, ohne die für den Fall längerer Zurückwartens unbedingt nötigen eigenen Existenzmittel und zum Teil ohne genügende Sprachkenntnis die große Stadt aufzusuchen, da die spätere Anstellung im Vaterlande und damit die Sicherung der Zukunft einen Aufenthalt in Frankreich nötig macht. Nur ein kleiner Prozentsatz findet die gehoffte Anstellung; die übrigen gehen mannigfadem Elend entgegen.

Es hat sich nun ein 1885 innerhalb der deutschen Kolonie in Paris zusammengetretenes Komitee die Aufgabe gestellt, diesen deutschen Erzieherinnen ein Heim und deutschen Nonnen ein Asyl in Paris zu schaffen und Ihre Kaiserliche und Königliche Hoheit die Frau Kronprinzessin des deutschen Reiches und von Preußen hat das Protektorat über diese Anstalten übernommen.

Nachdem die für diesen Zweck eröffneten Sammlungen und die Schenkung von 34 000 Frs. von Seiten eines unbekanntem Wohltäters in Sachen die Gesamtsumme von 86 000 Frs. ergeben hatten, konnte das Komitee ein passendes Haus in dem Stadtteil Batignolles (21 rue Brochant) erwerben. Nun aber wird jene Schenkung nur dann gültig, wenn die zur völligen Deckung der Kaufschuld und zur Beschaffung der Hauseinrichtung noch fehlenden 50 000 Frs. bis Ende 1886 aufgebracht sind. Nach den neuesten Nachrichten ist der 21. d. M. als Tag der Eröffnung des Pariser Doppelheims bestimmt worden, welche der Kaiserliche Deutsche Botschafter Graf zu Münster übernahm. Die fehlenden 50 000 Frs. haben sich jetzt durch eine Schenkung Sr. Majestät des Kaisers um 10 000 Frs. vermindert.

Die Unterzeichneten wünschen nun das edle Unternehmen, das den Töchtern unseres Volkes im fremden Lande eine Heimstätte bereiten will, durch die Eröffnung einer Sammlung zu fördern und wenden sich deshalb an alle Herzen, die für die Not der in der Fremde um die Existenz Ringenden aufgeschlossen sind, mit der Bitte, eilige Geldbeiträge zum Ausbau des „Heims“ und des „Asyls“ in Paris zu gewähren und neue Freunde für diese Sache zu werben.

Die Unterzeichneten sind bereit, Beiträge in Empfang zu nehmen. Ueber die Eingänge wird in den gelesesten Blättern des Landes Rechenschaft abgelegt.

März, 1886.

**Karlsruhe:** Fr. Saumann, Lehrerin an der Töchterschule, Fr. Friedländer, Vorsteherin eines Instituts u. Pensionats, Fr. Hoffmann, Vorstandsmitglied des B. u. Frauenvereins, Fr. Jüngst, Vorsteherin der Groß-Viktoriafschule, Fr. Lanz, Vorsteherin des Prinzessin-Wilhelm-Stifts, Fr. Mittelbach, Lehrerin an der höheren Mädchenschule, Frau L. Nicks, Inhaberin eines Mädchenpensionats, Fr. Schreier, Vorsteherin des Gr. Viktoria-Pensionats, Frau Young-Wiedenborn, Priv. Dr. Sanneifer, I. Lehrer der Töchterschule in Karlsruhe, Dr. Doll, Prälat Dr. Köhler, Direktor der höheren Mädchenschule, Dr. Oester, Direktor des Lehrerinnen-Seminars Prinzessin-Wilhelm-Stift, Prof. G. Specht, Rektor der städt. Schulen in Karlsruhe, F. Gutsch, Comptoir der Karlsruher Nachrichten, H. Anittel, Hofbuchhändler, C. Macklot, Buchhandlung.

NB. Alle Blätter des Landes sind gebeten, diesen Aufruf abzudrucken.

Die

## Doering'sche Accidenz-Druckerei,

Kaiserstrasse 171,

im Hause des Herrn Wäschefabrikanten Otto Himmelheber, empfiehlt sich zur raschen, exacten und preiswürdigen Herstellung von

Visitenkarten, Glückwünschen, Einladungskarten, Verlobungsbriefen, Vermählungs- und Geburtsanzeigen, Trauerbriefen.

Die vorstehenden **Druckarbeiten** können nunmehr auch direkt von der Druckerei bezogen werden.

## Allgemeine Musikbildungsanstalt.

Montag den 5. April Beginn eines neuen Schuljahres. Anmeldungen neuer Schüler in die Vorbereitungs- (Gesangschule) sowie in die Violin-, Cello- und Klavier-Klassen nimmt Herr Direktor Will Mittwochs und Samstags, Nachmittags von 2-5 Uhr, im Schullokal, Schloßchen des Erbprinzengartens, Ritterstraße 7, entgegen.

Den Unterricht ertheilen im Gesang, in der allgemeinen Musik- und Harmonielehre: Herr Direktor Will; im Violinspiel: die Herren Hofmusiker Bühlmann, Ederer, Fritsche, Metius, Neubert, Weinreich und Wassermann; im Cellospiel: Herr Kammermusiker Lindner; im Klavierspiel: die Klavierlehrerinnen Fr. M. Hoffmann, Fr. Kühn, Fr. Moser, Fr. Wettaf.

Die jährlichen Beiträge für wöchentlich zwei Unterrichtsstunden betragen:

für die	I. Gesang- und theoretische Klasse	16 M.
"	II. " " " " " "	20 "
"	III. u. IV. " " " " " "	24 "
"	Violin- und Cello-Klassen	50 "
"	Klavier-Klassen	72 "

Aufnahmebedingung für die I. Klasse ist das zurückgelegte 8. Lebensjahr. Jeder Schüler zahlt eine Aufnahmegebühr von 2 Mark und verpflichtet sich zum Besuch der Schule auf ein Jahr. Krankheit oder Weisung von hier entbinden von dieser Verpflichtung. Eltern, welche für ihre Kinder eine gründliche musikalische Erziehung wünschen, laden zum Beitritte ein

Der Vorstand.

508.2.1

Redaktion, Druck und Verlag von Friedrich Gutsch, Karlsruhe.

## Turngesellschaft.

Gut  Weill!

Sonntag den 11. d. Mts findet unser **II. Stiftungsfest**

statt. Nachmittags 3 Uhr Turnen in der Turnhalle, Schützenstraße 35. Abends 8 Uhr Bankett im „Grünen Hof“ (Glasballe), wozu die geehrten Mitglieder freundlichst einladet. Einführungsrecht gestattet. Der Turnrath.

## Theodor Birk,

vormals Gg. Otto Busch, 36 a Kaiserstraße 36 a,

Weiß-, Kurz-, Wollwaren- und Wäschegechäft

empfehlte in reicher Auswahl

!!! für Confirmanden !!!

**Hemden, Beinkleider,**

Unterröcke,

**Corsetten,**

**Rüschen,**

Barben,

**Kragen und Manschetten,**

Manschettenknöpfe,

Cravatten,

**Hosenträger,**

**Unterhosen**

sowie verschiedene weisse Stoffe, Hemden-Einsätze, Spitzen u. s. w.

NB. Vereinsmarken werden gerne in Zahlung angenommen.

Gegen rheumatische Schmerzen empfiehlt

## echte Wildkaben

in großer Auswahl die Pelzwarenhandlung

**Herm. Lanquillon,**

Lammstraße 2, Ecke des Zirkels.

## Neue Polstermöbel:

Sophas in Rips- und Damastbezug, Garnituren mit Fauteuils und Halbfauteuils, Garnituren mit Stühlen, Divans, Chaises-longues, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, französische, halbfranzösische und Mainzer Bettladen mit Rost, Matratze und Polster, Vorhangstangen und Rosetten in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen: Fr. Guthörle, 43 Spitalstraße 43.

Reparaturen werden gut und billig besorgt.